



## Schulinternes Unterrichtsangebot «Schuel DusseVerusse»

### Schuleinheit Oeggisbüel-Oelwiese

14 Klassen: 185 Schüler/-innen (SuS)

Themen: Naturbezogene Umweltbildung im Unterricht

Zeitraum: August 2015 bis Februar 2016

### Kurzbeschreibung

Naturbezogene Umweltbildung ist der Primarschule Oeggisbüel-Oelwiese in Thalwil ein Anliegen. Oft wird die Natur von den SuS «nur» als Produzentin gesehen. Gleichzeitig stellt das Lehren und Lernen in und mit der Natur für Lehrpersonen (LP) eine Herausforderung dar (inhaltlich, methodisch, organisatorisch und vor allem zeitlich). Deshalb startete die Schuleinheit zu Beginn des Schuljahres 2015/16 mit dem Projekt «Schuel DusseVerusse». Dabei bot eine Naturpädagogin und gleichzeitig Kindergärtnerin der Schule jeder Klasse/Klassenlehrperson ein Lernangebot (halber Tag) im Wald an. Das Angebot stiess auf positives Echo. 14 Klassen vom Kindergarten bis zur 6. Klasse mit ihren LP nahmen daran teil. Die einen beschäftigten sich mit dem Thema Bauernhof, die anderen stellten Weihnachtsschmuck über dem Feuer her und wieder andere tauchten in die Welt der Knoten, Seile, Schaukeln ein. Das Thema und die Lernziele wurden jeweils in einem Vorgespräch mit der LP abgesprochen. Nach dem Naturmorgen wurde eine Auswertungsrunde durchgeführt. Die erste Projektphase erwies sich für die Naturpädagogin als eine positive aber auch anstrengende Erfahrung. Weitere 10 Klassen warteten auf einen Naturmorgen mit «Schuel DusseVerusse». Leider konnte das Angebot – nach längerer Prüfung – trotzdem nicht weitergeführt werden, da aus Sicht der Schulpflege und Geschäftsleitung Aufwand und Ertrag nicht übereinstimmen. Gegenwärtig wird ein Umweltkatalog vom 1.Kiga-6.Klasse erstellt mit Themen, Ideen und Ausflugsvorschlägen, die in den verschiedenen Jahrgangsstufen zu bearbeiten sind. Die finanzierten Angebote von PUSCH sollen in den Unterricht eingebaut werden.

### Ziele der Projektwoche

- Alle Kinder sollen in den Genuss positiver Naturerlebnisse kommen können.
- Sie sollen die Natur mit sämtlichen Sinnen differenziert erleben dürfen.
- Gleichzeitig sollen die LP den Zugang zur naturbezogenen Umweltbildung gewinnen, um künftig selber vermehrt Unterrichtssequenzen in ähnlicher Art gestalten zu können.

## **Partnerinnen und Partner (intern und extern)**

- Lehrpersonen und Kinder
- Naturpädagogin

## **Zeitplan**

- August 15 Kick-off Umweltschulen am Öggi-Oelwiesenfest mit den Umbluumbul Fahnen
- August 15 Pilotprojekt Start «Schuel DusseVerusse»
- bis Januar 16 Durchführung von acht Naturmorgen
- Februar 16 Schriftliche Auswertung der 1. Phase «Schuel DusseVerusse»
- Februar 16 Prüfung der Weiterführung von «Schuel DusseVerusse»
- März 16 Projekt wurde beendet.

## **Kosten und Finanzierung**

Kosten: CHF 3'550.00

Finanzierung: Gemeinde Thalwil und Projekt Umweltschulen

## **Form der Auswertung**

- SuS: Auswertungsrunde am Ende des Naturmorgens
- LP: Fragebogen

## **Beurteilung der Zielerreichung durch die Schule**

Die schriftliche Auswertung machte deutlich: Die SuS haben die Naturmorgen positiv erlebt. Gleichzeitig konnten sie Neues dazulernen und sich der Natur von einer neuen Seite annähern. Auch die Auswertung der LP brachte an den Tag, dass das Projekt Wirkung zeigte. Die Mehrheit der LP empfand das Angebot sowohl in der Vorbereitung wie auch in der Durchführung als eine Entlastung. Die erstellten Materialien wurden ebenfalls geschätzt. Künftig selber vermehrt in und mit der Natur zu unterrichten, ist für alle vorstellbar jedoch nicht in einem grösseren Umfang als bisher.

Leider konnte die Breitenwirkung und Nachhaltigkeit des Projekts nicht für alle ausreichend nachgewiesen werden. Weshalb das Projekt beendet wurde. Trotzdem konnte «DusseVerusse» jedoch bei den SuS und den LP etwas in Bewegung setzen.

## **Erfahrungen und Tipps**

Das Projekt von Schuel «DusseVerusse» stiess bei den LP mehrheitlich auf Interesse. Nach den ersten unterrichteten Morgen tauschten sich die Lehrpersonen untereinander aus und das Echo war positiv. Auch den SuS blieb der Naturmorgen in guter Erinnerung. Für die Naturpädagogin war der Morgen mit Aufwand verbunden. Das Material, die Vorbereitung und die anschliessende Reflexion nahmen viel Zeit in Anspruch. Eine Herausforderung stellte die Kommunikation innerhalb der Schule über die verschiedenen Ebenen hinweg dar sowie unterschiedliche Erwartungen. Wichtig wäre für ein künftiges Projekt, bereits in der Phase der Konzeption, die Erwartungen an Zielerreichung und Nachhaltigkeit sowie mögliche Nachfolgeszenarien anzusprechen.

## Zur Verfügung stehende Dokumente (bei Kontakt nachfragen)

- Kurzbeschreibung zu «Schuel DusseVerusse»

## Kontakt

Schuleinheit Oeggisbüel-Oelwiese, Alte Landstrasse, 8800 Thalwil

Ansprechperson: Urs Helbling (Schulleitung), [sl.ogael@schulethalwil.ch](mailto:sl.ogael@schulethalwil.ch)

## Impressionen aus «Schuel DusseVerusse»

